

II- 9269 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4666¹⁴

1989 -12- 0 1

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Stippel, Grabner
und Genossen

an den Bundesminister für Wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend Straßenkreuzung B 21/LH 151.

Immer wieder passieren an der Straßenkreuzung der B 21 (Gutensteiner Bundesstraße) mit der LH 151 (Badener Straße) schwere Verkehrsunfälle, obwohl die B 21 eindeutig als Vorrangstraße gekennzeichnet ist. Der wahrscheinlichste Grund für diese vielen Unfälle ist der, daß der Einblick in alle Straßenteile relativ gut ist und mancher Verkehrsteilnehmer glaubt, durch einen starken Tritt auf das Gaspedal noch vor dem anderen den Kreuzungsbereich überqueren zu können. Als mögliche Lösung denkbar wäre auf Grund internationaler Erfahrungswerte und unter Berücksichtigung der Kostenfrage der Kreuzungsumbau in Form eines Kreisverkehrs.

Auf Grund dieser Tatsachen richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Wirtschaftliche Angelegenheiten die nachstehende

A n f r a g e :

- 1.) Können Sie sich den Umbau der Straßenkreuzung B21 / LH 151 in Form eines Kreisverkehrs vorstellen ?
- 2.) Wenn ja, kann in Anbetracht der Dringlichkeit im Sinne einer effizienteren Verkehrssicherheit eine rasche Realisierung erwartet werden ?